

Helmut Wawrczeck 3. September 1940 bis 7. Juli 2018



Der in Hamburg geborene **Helmut Wawrczeck** hat als gelernter Koch zunächst eine Reise bis in die Schweiz angetreten, bevor er in Bremerhaven eine Arbeit und zusammen mit seiner Frau Astrid in Wremen eine Heimat fand. Er wurde bald nach der Gründung des Wremer Heimatkreises Mitglied und stand dann schon als Koch für den 1. Krabbentag 1992 zur Verfügung. In der kleinen Krabbenküche hat er zu dem beliebten Fest des Heimatkreises bis zum letzten Jahr als Chefkoch viele Schollen für die zahlreichen Gäste gebraten. Er war immer ein geschätztes Mitglied des Heimatkreises.

Helmut war in der Krabbenküche in seinem Element.

Foto: Henning Siats

Mehr als 40 Jahre war er Mitglied der SPD und hat dort auch verschiedene Posten bekleidet.

Als der Bau der Jugendfreizeitstätte 1979/80 anstand, war er einer von fünf Handwerkern, die den Bau bewerkstelligten.

Er war auch am durchschlagenden Erfolg der Grillveranstaltung des Verkehrsvereins im Kurpark beteiligt, weil er sich als Koch am Grill gut einbringen konnte. Er musste die Kollegen erst davon überzeugen, dass es nicht bekömmlich ist, die gefrorenen Schaschlik einfach auf das Feuer zu legen. Als er die Vorbereitung des Grillgutes in die Hand nahm, ging es mit dem Verzehr bergauf. Auch im Fisch und im Bierwagen war er zu sehen.